

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 00/432/2015

Federführung: Rathaus	Datum: 13.01.2015
Bearbeiter: Andreas Meyer	Telefon: 07728 648 22

Beratungsfolge	Termin	
Ortschaftsrat Kappel	22.01.2015	

Gegenstand der Vorlage Betreuungsarbeit an der Grundschule Kappel 2015

Sachverhalt:

Modellprojekt „Bildungshaus 3-10“ in Kappel

Seit dem Schuljahr 2007/08 (das Projekt erstreckt sich über 7 Jahre) wird dieses Modell in Kappel mit großem Erfolg durchgeführt. Die Zusammenarbeit von Kindergarten Kappel und Grundschule Kappel wurde so eng verzahnt, dass eine durchgängige Bildungseinrichtung für Drei- bis Zehnjährige entstand. Das Projekt läuft 2014/15 aus. Die Politik ist sich derzeit noch nicht einig ob und wie das Projekt weiterlaufen könnte. Die Schul- und Kindergartenleitung ist derzeit dabei eine Ersatzlösung zu erarbeiten und wird Anfang des kommenden Jahres diese der Verwaltung und dem Gemeinderat vorstellen.

Nachmittagsbetreuung an der Grundschule in Kappel

Vom Unterrichtsende am Vormittag bis 16.00 Uhr werden die Schüler am Nachmittag betreut. Für die Betreuung pro Schulkind werden 36,-- € monatlich erhoben.

Für das angebotene **Mittagessen** sind 3,30 €/Kind und Tag zu zahlen.

Im Modellprojekt „Bildungshaus 3-10“ ist auch die **verlässliche Grundschule** (Kernzeitenbetreuung) enthalten.

Die Schüler von Kappel können auch die **Ferienbetreuung** in Niedereschach in Anspruch nehmen.

Momentane Schwachstellen:

Am Montag- und am Dienstagmittag fehlte bisher eine fest angestellte, pädagogisch ausgebildete Kraft. Dieses Problem haben wir ab Januar 2015 weiterhin für den Montagmittag.

An zwei Tagen in der Woche (Dienstag und Mittwoch) sind so viele Kinder zum Mittagessen angemeldet, dass der Platz im Kindergarten nicht mehr ausreicht. Es werden nach Umfragen, noch mehr Kinder das Angebot der Nachmittagsbetreuung mit Mittagessen nutzen wollen. Für die Essensausgabe, zumindest am Dienstag und Mittwoch, muss eine zusätzliche Arbeitskraft für 2h (12-14Uhr) gefunden werden.

Für die Nachmittagsbetreuung am Montag muss eine pädagogische ausgebildete Fachkraft

von 12-16 Uhr (4h), wenigstens von 13-16 Uhr (3h), insgesamt also für 4h-5h Arbeitsstunden gefunden und eingestellt werden.

Die Gemeinde sollte hierfür den Gemeinderatsbeschluss (Frühjahr 2013), 20 Arbeitsstunden zur Nachmittagsbetreuung für ein oder mehrere Betreuungspersonen zu übernehmen, aufrechterhalten.

Die Eltern der Grundschule Kappel gründen einen Förderverein, der als oberstes Ziel die Erhaltung der Grundschule Kappel und ihrer Nachmittagsbetreuung hat.

Dieser Förderverein könnte die Nachmittagsbetreuung finanziell unterstützen.

(Mitgliedsbeiträge, Preisgelder, Fundraising, geldeinnehmende Aktionen) und statt der Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten für die Einstellung des Nachmittagspersonals zuständig sein (Suche und Verwaltung) ← Elternbeirat und Schulkonferenz wurden bereits informiert und stimmten für die Gründung eines Fördervereins.

Eine Informationsveranstaltung dazu soll im Januar 2015 stattfinden.

Der Ortschaftsrat sollte über die künftige Betreuung der Schüler an der Grundschule Kappel beraten und einen entsprechenden Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat Niedereschach fassen.

Zur Beratung werden die Rektorin, Frau Hoffmann sowie die Kindergartenleiterin Frau Rebmann in der Ortschaftsratssitzung anwesend sein und Fragen beantworten.

Empfehlungsbeschluss:

Der Ortschaftsrat Kappel empfiehlt dem Gemeinderat Niedereschach seinen Beschluss vom 13.05.2013 unbefristet zu verlängern.

Der Beschluss lautete: Der Gemeinderat beschließt die Einstellung einer sozialpädagogischen Fachkraft mit 20 Stunden in der Woche für die Schule und den Kindergarten in Kappel, zunächst befristet bis Ende 2015 (Ende des Modellprojekts „Bildungshaus 3-10“).